

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Klaus

Amsterdam, 1935-08-23

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

18

QUERIDO VERLAG N.V. · AMSTERDAM

KEIZERSGRACHT 333 · TELEFON 45921



AMSTERDAM,

193

23.VIII.35.

Lieber alter Frango -

habe ich, schon wieder mal, ziemlich lang nicht geschrieben?

Ich weiss auch schon gar nicht mehr, was ich dir schon erzähl habe, und was noch nicht.

Weisst denn, zum Beispiel, schon die traurige Neuigkeit, dass die "Sammlung", mit dem Schluss ihre zweiten Jahrgangs, ihr Erscheinen vorläufig ganz einstellen muss. Das ist keine gute Nachricht, sondern sogar eine ziemlich arge. Es war aber nicht mehr zu schaffen. Die Schwierigkeiten wuchsen uns über den Kopf. Es hatte ja schon um letzten halben Jahr sehr schwere Sorgen und auch ^{Kämpfe} ~~Sorgen~~ gegeben. Hoffen wir, dass ich bald wieder etwas anfangen kann. Ich habe Pläne...

(Bringe bitte im "Korrespondenten k e i n e n Nekrolog auf die Zeitschrift! Ich habe auf ihren frühen Tod in unserem letzten Heft absichtlich nicht hingewiesen. Ich möchte nämlich nicht, dass ein kleiner Triumphgeheul durch die Göbbels-Presse schallt...)

Den Tschaikowsky wirst du Ende September bekommen; ich lese eben die Korrektur. Was du aber über das Buch zu sagen hast, werde ich wohl schon in Persien lesen. Denn dorthin ~~Fahre~~



fahre ich - nun wohl wirklich mit ziemlicher Sicherheit -
Mitte des nächsten Monats; das heisst: allmählich, über Küsnacht,
Wien, vielleicht Budapest, Prag, Moskau.

Wusstest du nicht in Prag eine nette Adresse für mich? Es
sitzen dort ja 525 Literaten, die man kennt; aber ich weiss
nicht, ob es Einen unter ihnen gibt, mit dem es lustig wäre,
auszugehen. Gerade so jemanden aber suche ich. Oder könntest
du selbst hinkommen? Mir scheint, es ist gar nicht so sehr
weit von dir. Vielleicht gibst du dir einen Ruck...

Schreibe mir jedenfalls vorher! Meine Adresse ist ab 1. Septem-
ber Küsnacht; bis dahin - Amsterdam.

Wie mag es dir gehen? Und Bubi? - Wenn er noch da ist, grüsse
ihn von mir.

Und wie wird man Europa wiederfinden, wenn man ein paar Mo-
nate weggeht? Vielleicht schon als einen Haufen von Dreck
und Blut? Aber was ist es denn jetzt anderes.

Die schönsten Grüsse ;

vom alten K.

QUERIDO VERLAG N.V. · AMSTERDAM

KEIZERSGRACHT 333 · TELEFON 45921



AMSTERDAM,

193

23.VIII.35.

Lieber alter Frango -

habe ich, schon wieder mal, ziemlich lang nicht geschrieben?
Ich weiss auch schon gar nicht mehr, was ich dir schon erzähl
habe, und was noch nicht.

Weisst denn, zum Beispiel, schon die traurige Neuigkeit, dass
die "Sammlung", mit dem Schluss ihre zweiten Jahrgangs ihr
Erscheinen vorläufig ganz einstellen muss. Das ist keine gute
Nachricht, sondern sogar eine ziemlich arge. Es war aber nicht
mehr zu schaffen. Die Schwierigkeiten wuchsen uns über den
Kopf. Es hatte ja schon um letzten halben Jahr sehr schwere
Sorgen und auch ~~Beiraten~~ ^{Kämpfe} gegeben. Hoffen wir, dass ich bald
wieder etwas anfangen kann. Ich habe Pläne...

(Bringe bitte im "Korrespondenten k e i n e n Nekrolog auf
die Zeitschrift! Ich habe auf ihren frühen Tod in unserem
letzten Heft absichtlich nicht hingewiesen. Ich möchte näm-
lich nicht, dass ein kleiner Triumphgeheul durch die Göbbels-
Presse schallt...)

Den Tschaikowsky wirst du Ende September bekommen; ich lese
eben die Korrektur. Was du aber über das Buch zu sagen hast,
werde ich wohl schon in Persien lesen. Denn dorthin ~~Fahre~~

fahre ich - nun wohl wirklich mit ziemlicher Sicherheit -
Mitte des nächsten Monats; das heisst: allmählich, über Küsnacht,
Wien, vielleicht Budapest, Prag, Moskau.

Wusstest du nicht in Prag eine nette Adresse für mich? Es sitzen dort ja 525 Literaten, die man kennt; aber ich weiß nicht, ob es Einen unter ihnen gibt, mit dem es lustig wäre, auszugehen. Gerade so jemanden aber suche ich. Oder Könntest du selbst hinkommen? Mir scheint, es ist gar nicht so sehr weit von dir. Vielleicht gibst du dir einen Ruck...

Schreibe mir jedenfalls vorher! Meine Adresse ist ab 1. September Küsnacht; bis dahin - Amsterdam.

Wie mag es dir ~~ge~~hen? Und Bubi? - Wenn er noch da ist, grüsse
ihn von mir.

Und wie wird man Europa wiederfinden, wenn man ein paar Monate weggeht? Vielleicht schon als einen Haufen von Dreck und Blut? Aber was ist es denn jetzt anderes.

Die schönsten Grüsse .

nom after K.